

## Russische Geheimdienste hinter Brandanschlägen in Litauen und Polen?

Litauische Justiz erhob Anklage gegen zwei Ukrainer für Brandstiftung in Vilnius. Russland wird als Drahtzieher vermutet.

**Vilnius, Litauen** - Ein verheerender Brand in einem Ikea-Einrichtungshaus in Vilnius steht im Verdacht, ein gezielter Terroranschlag zu sein – ausgeführt von ukrainischen Staatsbürgern im Auftrag der russischen Geheimdienste. Die litauische Generalstaatsanwaltschaft erhebt Anklage gegen zwei Verdächtige, die laut den Ermittlern als Teil eines umfassenden Plans agierten, der auch eine ähnliche Brandstiftung im größten Einkaufszentrum Warschaws umfasst. Wie **krone.at** berichtete, wurden die zwei Verdächtigen mit der Aussicht auf eine Belohnung von 10.000 Euro und einem Auto für ihre kriminellen Handlungen rekrutiert.

Der Brand in Vilnius ereignete sich in der Nacht zum 9. Mai 2024, wobei glücklicherweise keine Verletzten zu beklagen waren. Dennoch schätzten die Sicherheitsbehörden den Vorfall als Ergebnis geplanter Brandstiftung ein. Die Ermittlungen haben ergeben, dass die Verdächtigen eng mit dem russischen Militärgeschwader und einem Netzwerk von Mittelsmännern verbunden sind. Ihre Aktivitäten umfassen auch Brandstiftungen in Polen. Dies wird als Teil einer hybriden Kriegsführung gewertet, die darauf abzielt, Staaten zu destabilisieren, die die Ukraine unterstützen. So äußerte Polens Ministerpräsident Donald Tusk in einem Post auf X: „Die litauischen Ermittler haben unseren Verdacht bestätigt, dass der russische Geheimdienst für Brandstiftungen in Einkaufszentren in Vilnius

und Warschau verantwortlich ist“, wie **nos.nl** erwähnt.

Die Staatsanwaltschaft geht davon aus, dass etwa zwanzig Personen in diese Terrorakte involviert sind. Die zwei Verdächtigen, die bereits festgenommen wurden, haben Bezug zu einer „Terrorgruppe“, die aktiv sozialmedial organisiert wird. Während einer ihrer Komplizen in Polen festgehalten wird, operiert der andere in Litauen und hat sich hinter den Kulissen mit weiteren verdächtigen Aktivitäten beschäftigt. Die Brände in Vilnius und Warschau, die mit gravierenden Schäden einhergingen, sollen als Einschüchterungsversuch gegen die Gesellschaften der beiden Länder gedient haben und sind Teil eines größeren Plans zur Destabilisierung der Region.

Details	
<b>Vorfall</b>	Brandstiftung, Terrorismus
<b>Ort</b>	Vilnius, Litauen
<b>Festnahmen</b>	2
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b><a href="http://www.krone.at">www.krone.at</a></b></li><li>• <b><a href="http://nos.nl">nos.nl</a></b></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**